

## Hundeunterstütze Pädagogik in der Schule am Teichgarten

### Wer ist Cira?

Cira ist eine 1 Jahr alte Labrador Retriever Hündin.

Sie lebt seit ihrer 9. Lebenswoche in der Familie von Frau Groß. Sie wurde zum Berufs- Begleit-Begleithund (in ihrem Fall: Schulhund) ausgebildet, weil die sehr ruhig, ausgeglichen, freundlich und nervenstark ist. Sie hat bereits im Alltag gezeigt, dass sie lärm-unempfindlich ist. Auf möglicherweise auftretenden Stress reagiert sich nicht aggressiv sondern mit Rückzug.



### Was ist ein Schulhund überhaupt?

Ein Schulhund ist ein Hund mit einer besonderen Ausbildung. Er begleitet in diesem Fall sein Frauchen (Frau Groß, Klassenlehrerin) im Schulalltag und hat einen vielfältigen Aufgaben- und Wirkungsbereich. Dabei werden durch einen Schulhund vor allem emotionale und soziale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gefördert. Mittlerweile existieren zahlreiche Studien, die die positiven Effekte, die ein Hund auf die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit eines Menschen nehmen kann, bestätigen.

### Warum werden Hunde in der Schule eingesetzt?

Ein Schulhund kann den Unterricht durch verschiedenste Aufgaben bereichern und kann so z.B.

- ein besseres Lernklima schaffen.
- die Schülerinnen und Schüler zum Lernen motivieren.
- das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler stärken.
- das Verantwortungsbewusstsein der Schülerinnen und Schüler stärken.

## **Welche Maßnahmen werden in der Schule am Teichgarten getroffen um Sicherheit und Hygiene aller Beteiligten zu wahren?**

Für die Sicherheit der Kinder und des Hundes werden außerdem folgende Maßnahmen ergriffen:

- ▶ Cira ist nur mit ihrer Besitzerin Frau Groß im Schulhaus unterwegs.
- ▶ Wenn sich Cira im Klassenraum frei bewegt, ist die Tür geschlossen und an der Tür befindet sich ein Schild, welches auf die Anwesenheit Ciras hinweist.
- ▶ Ist die Tür offen, oder Cira mit Frau Groß im Schulgebäude unterwegs, ist Cira immer angeleint.
- ▶ Jeder darf selbst entscheiden, wie nah er Cira kommen möchte.

Folgende hygienische Maßnahmen werden ergriffen:

- ▶ Cira erhält keinen Zugang zur Schulküche, Lehrküche und zum Essensbereich.
- ▶ Alle Materialien (Näpfe, Spielzeug, Leinen, Decke ... u.s.w.) werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.
- ▶ Es werden regelmäßige Tierärztliche Kontrollen und Impfungen durchgeführt.
- ▶ Kinder und Erwachsene waschen sich regelmäßig die Hände (besonders nach intensivem Kontakt).

## **Wie läuft so ein Hundeeinsatz ab?**

Erst mal müssen alle Beteiligten (Eltern und Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler) einverstanden sein.

Vor dem ersten Besuch werden mit den Kindern Regeln zum Umgang mit dem Hund vereinbart.

Die Schülerinnen und Schüler und der Hund lernen sich kennen, wobei natürlich besondere Rücksicht auf ängstliche Schüler genommen wird.

Zu Beginn wird Cira einfach nur durch ihre Anwesenheit für die bereits genannten Effekte sorgen. Außerdem kann sie natürlich auch zur Wissensvermittlung zum Lebewesen Hund eingesetzt werden, vor allem auch zum richtigen Umgang mit dem Hund und zum richtigen Verhalten gegenüber (fremden) Hunden.